

LIA Auszeichnung für gutes Bauen in Liechtenstein 2017

Die Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung möchte mit der Auszeichnung für gutes Bauen in Liechtenstein die öffentliche Diskussion über das aktuelle Architekturschaffen in Liechtenstein fördern. Abgekoppelt von den gut dokumentierten Architekturszenen der Schweizer Nachbarn und von Vorarlberg treten die architektonischen Werke in Liechtenstein medial weniger in Erscheinung und spielen eher eine Aussenseiterrolle in der Architekturdiskussion unserer Region. Liechtenstein verfügt jedoch über eine beachtliche Zahl guter Bauten. Diese gilt es mit der Auszeichnung für gutes Bauen in Liechtenstein hervorzuheben und der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Teilnahmebedingungen

Es können Gebäude eingereicht werden, die zwischen dem Jahr 2000 und 2016 in Liechtenstein fertiggestellt worden sind. Für die Eingabe stehen folgende Kategorien zur Auswahl:

- Kategorie 1: Einfamilienhaus
- Kategorie 2: Mehrfamilienhaus
- Kategorie 3: Dienstleistungsbau/Industriebau
- Kategorie 4: Öffentlicher Bau
- Kategorie 5: Sanierung

Bei jeder Kategorie werden drei Gebäude nominiert und eines davon ausgezeichnet.

Architekten, private Bauherren, Bauherren der öffentlichen Hand oder Bauherrenvertreter sind eingeladen, ein oder mehrere fertiggestellte Gebäude einzureichen.

Auszeichnung

Als Wertschätzung für gutes Architekturschaffen in Liechtenstein werden die Auszeichnungen in Form von Plaketten, die am Gebäude angebracht werden können und Urkunden für Bauherrschaften und Architekten vergeben. Preisgelder werden keine ausgerichtet, hingegen werden die ausgezeichneten und nominierten Gebäude an einer öffentlichen Ausstellung vorgestellt sowie in einer Broschüre - in verschiedenen Zeitungen - und auf der LIA Internetseite publiziert.

Jury

Eine unabhängige Jury aus Fachleuten bestimmt welche Gebäude der einzelnen Kategorien nominiert und ausgezeichnet werden.

- Dieter Jüngling (Architekt Chur/Vertreter Uni Liechtenstein)
- Hugo Dworzak (Architekt Lustenau/Vertreter Uni Liechtenstein)
- Helmut Dietrich (Architekt Bregenz)
- Judit Solt (Chefredaktorin TEC21)
- Marion Risch (Architektin, Amt für Bau und Infrastruktur Liechtenstein)

Auszeichnungsverleihung

Die LIA Auszeichnungen werden im November 2017 an der Universität Liechtenstein in Vaduz verliehen.

Einzureichende Unterlagen

PLÄNE UND FOTOS AUF EINEM PLAKAT

Das Gebäude muss auf einem Plakat der Grösse A1 (Hochformat, einseitig bedruckt, nicht aufgezo- gen) präsentiert werden. Das Plakat kann frei gestaltet werden, zwingend sind folgende Inhalte:

- Objektbezeichnung
- Situationsplan mit Massstab und Nordpfeil
- Repräsentative Grundrisse, Schnitte und Ansichten mit Massstab
- Kurzer Objektbescrieb zu folgenden Themen: 1. Aufgabenstellung (max. 100 Wörter), 2. Konzept (max. 100 Wörter), 3. Umsetzung (max. 100 Wörter)
- Objektdatei mit Baubeginn, Bauende, Kubatur und Baukosten (BKP 2)
- Bilder in guter Qualität

Digitale Reprodokumentationsunterlagen

Für die geplante Veröffentlichung sind folgende Dateien auf einer CD oder DVD abzugeben.

- A1 Plakat als PDF Datei.
- Bilder in guter Qualität als JPG Datei (min. 300 dpi, max. 10Mb/Bild)
- Digitale Pläne (Situation, Grundrisse, Schnitte, Ansichten) als PDF Datei.
- Teilnahmeformular als PDF Datei
- Objektbescrieb zu Aufgabenstellung, Konzept und Umsetzung als Lauf- text in doc. Format

Teilnahmeformular und Urhebererklärung

Das Teilnahmeformular und die Urhebererklärung sind vollständig ausgefüllt und unterzeichnet in Papierform sowie Digital als PDF einzureichen.

Mit dem Einreichen der Urhebererklärung wird der Preisverleiherin gestattet, die eingereichten Arbeiten und Bilder im Rahmen von Publikationen, Ausstellungen und Internetpräsentationen zu veröffentlichen.

Das Teilnahmeformular und die Urhebererklärung können unter www.lia.li heruntergeladen werden.

Einsendeschluss / Abgabeadressen

Die geforderten Unterlagen sind bis spätestens am 30. Mai 2017 bei einer der beiden folgenden Adressen einzureichen. (Bitte beachten: unterschiedliche Adressen für Postversand / persönliche Abgabe)

Abgabe per Post	Persönliche Abgabe
Liechtensteinische Ingenieur- und Architektenvereinigung Postfach 323 9490 Vaduz	LIA-Geschäftsstelle, Barbara Dillenkofer c/o Bau-Data AG Im Rossfeld 49 9494 Schaan

Kontakt bei Fragen

LIA Geschäftsstelle:

Barbara Dillenkofer- Keppler, Architektin

Mail: office@lia.li - Telefon: +423 390 16 00 (Telefonische Erreichbarkeit 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr)